



Foto: Förderverein Kita Alesheim

Ein ganzer Zirkuswagen für die Hortkinder: Unter der Leitung von Gerhard Satzinger und mit Hilfe der Mitglieder des Fördervereins wurde der Wagen in rund 400 ehrenamtlichen Stunden für die Bedürfnisse der Kinder hergerichtet.

Zirkuswagen für den Hort

ALESHEIM Der Kindergarten Altmühlwiese feierte vor Kurzem seinen 90. Geburtstag.

ALESHEIM - Der Förderverein des Kindergartens Altmühlwiese in Alesheim hatte vor Kurzem gleich drei Gründe zum Feiern: Zum einen die Wiedereröffnung vor zwei Jahren, das 90-jährige Bestehen und zum dritten die Einweihung des ehrenamtlich gebauten neuen Hortwagens, der wie ein Zirkuswagen aussieht.

Zur Historie: Der Kindergarten Alesheim wurde 1933 in einem Nebengebäude des Gasthauses Conrad eröffnet. 1943 wurde er wegen des Krieges geschlossen und unter Pfarrer Beck im Jahr 1953 im alten Waschhaus des Pfarramtes wieder eröffnet. Dort war er bis 1982 beheimatet.

Seit 1983 ist er im Altmühlweg ansässig, wo ursprünglich das ehemalige Lehrerhaus war. 1995/1996 wurde der Kindergarten mit einem Anbau erweitert. In den 2000ern erhielt er seinen heutigen Namen „Kindergarten Altmühlwiese Alesheim“. Seit 2021 erstrahlt er nach einer kurzen Renovierungsphase, die mit Hilfe von zahlreichen freiwilli-

gen Alesheimer Helfern gestemmt wurde, in neuem Glanz. Er wurde als naturnaher und ökologischer Kindergarten wiedereröffnet. Seitdem wird der Kindergarten vom Kiga-Team mit dem sehr erfolgreichen Konzept geführt.

Wie ein Schmetterling

Der Leitspruch des Kindergartens, der so auch auf der Homepage steht: „Ein Kind ist wie ein Schmetterling im Wind, manche fliegen höher als andere, aber alle fliegen so gut sie können. Sie sollten nicht um die Wette fliegen, denn jeder ist anders, jeder ist speziell und jeder ist wunderbar!“ Das Motto ist im Alesheimer Kindergarten nicht nur ein Satz, sondern wird dort täglich gelebt, schreibt der Förderverein in einer Pressemitteilung.

Im Rahmen der Feierlichkeiten, die der Förderverein organisierte, wurden auch alle ehemaligen Erzieherinnen des Kindergartens eingeladen. Außerdem wurde der neue Zirkuswagen eingeweiht. Dieser wird

unter anderem als Raum für die Hortkinder genutzt, der aufgrund der stetig steigenden Nachfrage in allen Altersgruppen dringend benötigt wurde.

Unter der Leitung von Gerhard Satzinger und mit Hilfe der Mitglieder des Fördervereins wurde der Wagen in rund 400 ehrenamtlichen Stunden zusammengebaut, isoliert, gestrichen und die Inneneinrichtung geschreinert. Als Ehrengäste waren Dekanin Ingrid Gottwald-Weber, Dipl. Religionspädagogin Näpflein, Kita-Geschäftsführer Klaus Neumann, ehemalige Erzieherinnen und CSU-Landtagsabgeordneter Alfons Brandl bei der Feier anwesend.

Das Fest konnte bei tollem Wetter im Außenbereich des Kindergartens gefeiert werden. Für die Kinder wurden eine kleine Eisenbahn und ein Stand mit Aufklebetattoos aufgebaut. Es entstanden sehr schöne Gespräche mit den ehemaligen Erzieherinnen, denen eine Aufmerksamkeit überreicht wurde, um sich bei ihnen zu bedanken.

wt/st